



Mit Sicherheit ein gutes Gefühl – das wollen wir Ihnen mit dieser Ausgabe vermitteln und dabei meinen wir nicht Hygieneartikel, sondern Unterstützung in Fragen, die Sie tagtäglich im Umgang mit Kindern und Jugendlichen beschäftigen ...

In meiner Arbeit als Sportdozentin höre ich oft die Frage, wie viele Matten unter ein bestimmtes Gerät gelegt werden sollen, ob man mit Schülerinnen und Schülern noch Trampolin springen darf und von welcher Höhe sie herunterspringen dürfen. Meine Antwort zu Hilfsmitteln und Sicherungen lautet dann immer «So wenig wie möglich, so viel wie nötig». Und dies ist bei jeder Lehrperson eine andere Grösse und das ist auch richtig so. Schliesslich muss man im Falle eines hoffentlich nicht eintretenden Unfalls vor sich selbst hinstehen können mit dem guten Gefühl, alle nötigen Sicherheitsmassnahmen getroffen zu haben. Ich habe mir einmal beim Schwimmen (nicht beim Reinspringen, sondern beim Schwimmen) die Nase gebrochen – das ist ja nicht gerade ein Unfall, den man im Wasser erwarten würde ... Alles kann man also nicht verhindern und deshalb soll jede Person ihrem Gefühl folgen, was Sicherheit für sie bedeutet, ohne dabei vorgegebene Richtlinien zu missachten, aber auch ohne die Schüler und Schülerinnen in Watte zu packen und ihnen nichts mehr zuzutrauen.

Wir wünschen Ihnen viel Sicherheit und trotzdem maximale Freiheit im Schulalltag!

Simone Sturm, Redaktorin SCHULEkonkret

Inhalt

Sicherheit auf Schulreisen und Schulhöfen	4
Rüstungen – früher und heute	10
Sichere Schule – Tipps und Tools zur Unfallverhütung	14
Sicher fahren	18
Schulweg – erlebnisreich und sicher	22
Werde sichtbar!	26
Leben schützen und Lebendigkeit bewahren	32
Achtung Dezibel!	36
Sicher ist sicher	40
Buchstäbliche Sicherheit	44
Mediothek	48
Vorschau	62

Schulstufe

- ● ● Zyklus 1
- ● ● Zyklus 2
- ● ● Zyklus 3
- ● ● Zyklus 1 und 2
- ● ● Zyklus 2 und 3
- ● ● Alle Zyklen